

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 59 (1968)
Heft: 14

Artikel: Erfahrungen mit Kunststoffkabeln : einführende Worte
Autor: Schaad, E.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-916062>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Energie-Erzeugung und -Verteilung

Die Seiten des VSE

Erfahrungen mit Kunststoffkabeln

Bericht über die 33. Diskussionsversammlung vom 14. Dezember 1967 in Zürich und vom 4. Juli 1968 in Lausanne

Die Diskussionsversammlung über «Erfahrungen mit Kunststoffkabeln» wurde für die deutschsprechenden Teilnehmer am 14. Dezember 1967 in Zürich, für die welschen Kollegen am 4. Juli 1968 in Lausanne durchgeführt.

Herr E. Schaad, Präsident der Kommission des VSE für Diskussionsversammlungen über Betriebsfragen, leitete die Versammlung in Zürich, die von 410 Teilnehmern besucht wurde. Folgende Herren amtierten als Referenten: E. Homberger, Obergering des Eidg. Starkstrominspektorates, Dr. G. Wanser, Direktor der Kabel- und Metallwerke Gute Hoffnungshütte AG, Hannover, Dozent an der Technischen Hochschule

Hannover, E. Wernli, Chef des Leitungsbaus des AEW, E. Germann, Abteilungschef des EW Altdorf.

Die Versammlung in Lausanne, an der Herr Ramseyer, Mitglied der Kommission des VSE für Diskussionsversammlungen über Betriebsfragen, den Vorsitz führte, wurde von 110 Personen besucht. Als Referenten konnten folgende Herren gewonnen werden: P. Treyvaud, Bureau Lausanne des Eidg. Starkstrominspektorates, M. Besson, Direktor der Industrielles Betriebe der Gemeinde Bagnes. Der Vortrag von Herrn Dr. Wanser wurde von Herrn Ramseyer vorgelesen.

Die Referate und die Diskussionsbeiträge werden nachstehend und in den folgenden Nummern wiedergegeben. Br.

Einführende Worte

von Herrn Direktor E. Schaad, Interlaken

Meine Herren,

Noch kurz vor Jahresende gelingt es uns, eine weitere unserer traditionellen Fachtagungen durchzuführen. Wir sind zwar absolut nicht der Meinung, dass das zur Diskussion stehende Thema nicht auch erst nach Neujahr hätte behandelt werden können. Tatsache ist indessen, dass der heutige Verhandlungsgegenstand sehr aktuelle Fragen und Probleme aufzeigen wird. Ich sage ausdrücklich «aufzeigen» und nicht «lösen». Dass dem so ist, werden Sie heute selber feststellen und bestätigen können.

Aus dem vor Ihnen liegenden Tagesprogramm kennen Sie bereits in knapper Form den Umfang und Inhalt der insgesamt vier Referate, die vorgängig der Diskussion vorgetragen werden sollen. Ich kann Ihnen gleich aber auch verraten, dass unsere Gesprächsrunde am heutigen Nachmittag mit einem Sie sehr interessierenden, wertvollen Beitrag eröffnet werden wird. Die Referate selbst können ja — wie immer — nicht allumfassend sein. So werden aus ihnen viele Nebenfragen und Hinweise hervorgehen, deren Erörterung den heutigen Nachmittagsverhandlungen vorbehalten sein soll.

Über die Referenten ist zu sagen, dass sie — entsprechend der Funktionen der einzelnen Herren — über ein bemerkenswertes Fachwissen und eine grosse Berufserfahrung verfügen. Wir sind ihnen daher sehr dankbar, dass sie sich bereit finden, uns darüber zu berichten, und dass sie ihre Vorbereitungen unter Einhaltung des sehr knappen Termins, der auf heute eingeräumt werden konnte, getroffen haben.

Es erübrigt sich wohl, Ihnen unsere Schweizer-Referenten im einzelnen noch besonders vorzustellen. Herr Oberingenieur

Homberger vom Eidg. Starkstrominspektorat ist ja ohnehin bald permanenter Mitarbeiter an unsern Diskussionsversammlungen, und die beiden Werkvertreter Herr Wernli und Herr Germann gehören ja ohnehin zu unseren aktiven Berufskollegen. Es freut uns nun aber ganz besonders, dass wir auch einen ausländischen versierten Fachmann für die heutige Tagung gewinnen konnten. Es ist Herr Dr. Wanser aus Langenhagen, Bundesrepublik Deutschland. Herr Dr. Wanser ist Direktor der Kabel- und Metallwerke Gutehoffnungshütte AG in Hannover und darüber hinaus auch noch Dozent an der Technischen Hochschule dieser Stadt. Ich darf also Herrn Dr. Wanser in unserem Kreise recht herzlich begrüßen und ihm sicher im Namen der ganzen Versammlung sagen, wie sehr wir ihm für seine kompetente und massgebende Mitwirkung an der heutigen Tagung dankbar sind.

Meine Herren, wir haben ein reich befrachtetes Tagesprogramm abzuwickeln. Ich möchte indessen vorher nicht verfehlen, Sie im Namen des Vorstands des VSE und der Kommission für Diskussionsversammlungen über Betriebsfragen recht herzlich zu begrüßen und Ihnen bestens zu danken für die so zahlreiche Teilnahme an der heutigen Tagung.

Damit ist es nun so weit, dass wir auf die Abwicklung und Behandlung der Geschäfte eintreten können. Sie alle sind ja gewiss mit mir der Meinung, dass sich eine weitere Einführung dazu erübrigen lässt.

E. Schaad,

Präsident der Kommission des VSE
für Diskussionsversammlungen über Betriebsfragen